

Ⓜ[5988] Demnächst erscheint in unserem Verlage:

[6100] Binnen kurzem wird erscheinen:

# Politische Schriften 1848 bis 1868

von

## Ludwig Bamberger.

(Band III der „Gesammelten Schriften“.)

**Inhalt:** Die Flitterwochen der Pressfreiheit. — Erlebnisse aus der Pfälzer Erhebung. — Juchhe nach Italia! — Der Michael-Pro-Schriftwechsel mit Thomas Contra aus dem Jahre 1859. — Berlin in Paris. — Über die Grenzen des Humors in der Politik. — Alte Parteien und neue Zustände. — Monsieur de Bismarck.



Gr. 8°. Ca. 30 Bogen in vornehmster Ausstattung.

Preis geheftet 5 M ord., 3 M 75 Ⓞ netto, 3 M 50 Ⓞ bar;  
geb. 6 M ord., 4 M 50 Ⓞ no., 4 M 20 Ⓞ bar u. 9/8 Freiemplare.

Bei Vorausbestellungen, die bis zum 1. März in unsere Hände gelangen, bar mit 40% und 9/8 Freiemplare.



Nachdem wir vor ca. 3/4 Jahren in der angenehmen Lage waren, die mit grösster Spannung erwarteten gesammelten Schriften von Ludwig Bamberger mit Band II, Charakteristiken, zu eröffnen, gelangt nunmehr Band III unter oben angegebenem Titel zur Ausgabe. Wie die „Charakteristiken“, seitens der gesamten Presse mit einstimmiger unbedingter Anerkennung aufgenommen, das Publikum im höchsten Masse anregten und befriedigten, so wird auch Band III, „Politische Schriften von 1848 bis 1868“, der Lesewelt eine überaus willkommene Gabe sein. Schon ein Blick in das aufgeführte Inhaltsverzeichnis wird Ihnen beweisen, dass dieser Band das Interesse weitester Kreise hervorrufen wird.

Der neue Band stellt ein gutes Stück Lebensarbeit des hervorragenden parlamentarischen wie publizistischen Veteranen dar, der mit offenem Blick und Freimut über die Schäden der derzeitigen deutschen Verhältnisse urteilt. Aus der Eleganz Bambergers meisterhafter Stilfehrung sprechen die Züge einer lebenswarmen Individualität und mit der Fülle der Gedanken verbindet sich stets in seinen Darlegungen eine eindringende Schärfe weltkundigen Blicks und Urteils, jederzeit beherrscht durch objektiven Wahrheits- und Gerechtigkeitsinn.

Die „Politischen Schriften von 1848 bis 1868“ bilden, ebenso wie auch die „Charakteristiken“ ein gesondertes Ganzes und sind als ein in sich abgeschlossenes Werk einzeln leicht verkäuflich. Trotz des sehr beträchtlichen Umfanges haben wir den Verkaufspreis von 5 M ord., bez. 6 M auch für diesen Band beibehalten, um den Absatz desselben thunlichst zu erleichtern. Indem wir Sie hierauf noch ganz ausdrücklich aufmerksam machen, bitten wir Sie höflichst, dieser sehr hervorragenden Publikation Ihr besonderes Interesse gütigst zuzuwenden und uns Ihren Bedarf gef. umgehend aufgeben zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 41, Anfang Februar 1895,  
Wilhelmstrasse 47.

Rosenbaum & Hart.

## Die Cistercienserabtei Arnsburg

in der Wetterau.

Geschichte und Beschreibung des Klosters,  
zugleich  
Führer durch die Ruine.

Von

Dr. Bruno Sauer,

Privatdozent a. d. Universität Gießen

und

Dr. Carl Ebel,

Assistent a. d. Univ.-Bibliothek zu Gießen.

8°-Format. 64 Seiten, 3 Text-  
illustrationen und 1 Tafel.

Preis: 1 M ord., 75 Ⓞ netto.

Wir bitten diese Schrift in erster Linie Historikern, Archäologen und Bibliothekern vorzulegen. — Sortimentshandlungen in Hessen und angrenzenden Ländern machen wir besonders auf das Erscheinen aufmerksam und bitten diese, die Schrift während der Reisezeit nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Bitten gef. verlangen zu wollen.

Gießen, den 2. Februar 1895.

J. Necker'sche Buchhandlung.

Ⓜ[5947] In unserm Verlage erscheint in Kürze, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

## Strike

und

## öffentliche Meinung.

Ethische Betrachtungen

zur sozialen Frage

von

H. Wilhelm, Domprediger.

Ca. 8 Bogen gr. 8°-Format,

1 M 50 Ⓞ ord., 1 M no. u. 13/12.

Der Verfasser, durch seine Arbeiten über „Maurice Reinhold von Stern“ und über „Soziale Ziele“ in weiten Kreisen als sprachgewandter Sozialpolitiker bekannt, wirft mit obigem Buche eine Streitfrage von entscheidender Bedeutung ins Publikum! Eine lebhafteste Polemik, wie große Nachfrage nach dem Buche werden nicht ausbleiben.

Güstrow, den 4. Februar 1895.

Opitz & Co.

94\*